



Stefan Stroessenreuther
Managementberatung 95100 Selb | Wunsiedler Straße 23
E-Mail: info@smct-management.de
Home: www.smct-management.de

IATF 16949 | ISO 9001:2015 | Datenschutzbeauftragter

Automotive IATF 16949

Die **IATF 16949** ist ein weltweit anerkannter Standard der Automobilindustrie. Alle Automobilzulieferer müssen sich nach dieser Norm zertifizieren. Die IATF 16949 hat im November 2016 die ISO/TS 16949 abgelöst. Sie beinhaltet nach wie vor die Basis Norm ISO 9001 und wurde vollständig überarbeitet. Neuerungen sind beispielsweise, dass zusätzlich 25 ergänzende Prozesse dokumentiert werden müssen.

Hierzu gehören beispielsweise Aufzeichnungen zu Kalibrierung, Verifizierung von Prüfmitteln und das Hersteller von Mess- und Prüfmittel sich nach der ISO 17025 zertifizieren müssen. Neue Normforderungen der ISO 9001, beispielsweise der Kontext der Organisation, Umgang mit interessierten Parteien, Risiken und Chancen wurden in die Automobil-Spezifikation aufgenommen.

Mit der Gründung der „International Automotive Task Force“ wurde 1999 der Automotive Standard ISO/TS 16949 für die Automobilindustrie weltweit eingeführt. Die IATF 16949 löst damit die ISO/TS 16949:2009 vollständig ab. Alle ISO/TS Zertifikate haben seit dem 14.09.2018 ihre Gültigkeit verloren.

Fazit IATF 16949

Entwickelt wurde die technische Spezifikation (keine Norm) durch die International Automotive Task Force (kurz IATF), ein Zusammenschluss von Automobilherstellern und -verbänden. In Deutschland ist das der Verband der deutschen Automobilindustrie (kurz VDA) mit seinem Büro in Berlin. Wie bereits in der ISO/TS 16949 wurde auch im neuen IATF Standard die ISO 9001 (ISO 9001:2015) als Basisnorm aufgenommen. Die neue High Level Structure der ISO 9001 wurde ebenfalls übernommen. Leider muss man sich jetzt beide Bände beim VDA kaufen. Wahrscheinlich war der IATF die Lizenzgebühren für die ISO Norm zu teuer. Der Umfang und Detailierungsgrad gegenüber der alten ISO/TS hat merklich zugenommen.

Mit der Einführung der ISO 9001:2000 wurde der prozessorientierte Ansatz im IATF Standard um den Risikobasierten Ansatz erweitert. Beide Ansätze waren auch in der ISO/TS vorhanden, aber nicht so ausgeprägt wie im neuen Standard. Fehlerhafte Teile im Sperrlager oder Produktionsbereich müssen jetzt unbrauchbar gemacht werden. Mit dieser Forderung will man ausschließen, dass solche Teile unter der Hand als „Gut-Teile“ weiterverkauft werden können.

Geregelt ist jetzt auch die Qualifikation von 2rd Party Auditoren. Durch die Forderung, dass es einen geregelten Prozess geben muss für die „Ausgegliederten Prozesse“, ist die gesamte Lieferkette mehr in den Fokus des Qualitätsmanagements gerückt. Der Standard ist für kleine- und mittelständische Unternehmen

nicht einfach zu implementieren. Es müssen Ressourcen geschaffen werden und vor allem muss die breite Basis in den Normforderungen geschult werden.

IATF 16949 Zertifikat

Bei der Zertifizierung durch 3rd Party Auditoren einer zugelassenen Zertifizierungsstelle hat sich gegenüber dem alten Standard nichts Wesentliches geändert. Unternehmen die im Rahmen der zeitlichen Umstellung von der ISO/TS auf die Neue IATF umstellen, müssen ein Transition Audit über sich ergehen lassen. Im Transition Audit werden die Normforderungen gegen geprüft auf Umsetzung im Unternehmen. Es ist eine Art „Dokumentenprüfung“ und muss mindestens 4 Wochen vor der eigentlichen Zertifizierung stattfinden. Viele Zertifizierungsstellen haben dafür eigene Checklisten entwickelt. Alle Normforderungen müssen erfüllt sein, ansonsten kann keine Zertifizierung durchgeführt werden. Nach erfolgreichem Bestehen des Transitions Audit kann dann im Step 2 die Zertifizierung stattfinden. Sobald das Transition Audit bestanden wurde, ist die Zertifizierung eigentlich eine Formsache. Je nachdem wie viele Abweichungen geschrieben wurden, desto länger dauert dann die Zertifikatsausstellung.

Kundenzufriedenheit

Die **Kundenzufriedenheit** ist auch in der neuen IATF 16949 von großer Bedeutung. In der Vergangenheit hatten nicht alle zertifizierten Unternehmen auch ein effektives Qualitätsmanagement aufgebaut. Wenn man sich die Rückrufaktionen großer Unternehmen in den letzten Jahren anschaut, dann wird einem bewusst, dass die Unternehmen noch sehr viel Potential haben um ein effektives und effizientes Qualitätsmanagement aufzubauen.

Ein zertifiziertes Unternehmen muss nicht zwangsläufig auch ein Qualitätsmanagement System betreiben, dass die Ansprüche der Norm widerspiegeln. In vielen Unternehmen ist es der Druck der Kunden ein QM-System einzuführen gemäß den Forderungen der IATF. Leider wird auch hier, wie überall im Leben, versucht, den Weg mit dem geringsten Widerstand zu gehen. Die Kundenzufriedenheit bleibt wieder auf der Strecke.



Portfolio | Leistungen QM

- Beratung IATF 16949
- Beratung ISO 9001:2015
- Systemaudits IATF 16949
- Systemaudits ISO 9001:2015
- Prozessaudits VDA 6.3 & 6.7
- Schulungen Core Tools
 - Produktionslenkungsplan
 - 8D-Report
 - Managementbewertung
- Sonstige Schulungen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.smct-management.de // [IATF 16949 Anforderung](#)

Benötigen Sie einen externen Datenschutzbeauftragten? Auch hier können wir Ihnen behilflich sein – [Datenschutz extern](#)